

	<p>Objekt: Eroberung der Festung Belgrad 1688</p> <p>Museum: Bayerisches Armeemuseum Paradeplatz 4 85049 Ingolstadt 0841-9377-0 info@armeemuseum.de</p> <p>Sammlung: Formen des Krieges 1600-1815, Gemälde und Grafiken</p> <p>Inventarnummer: A 8101</p>
--	---

## Beschreibung

Querformatige Darstellung des Kampfes zwischen von rechts anstürmenden europäischen, vielleicht bayerischen Reitern und durch Turbane sowie Schnauzbärte gekennzeichnete osmanischer Reiterei. Im Hintergrund ist auf einer Landzunge die teils brennende Donaufestung Belgrad zu sehen.

Das Gemälde hat keinen dokumentarischen Charakter und reiht sich ein in die zu Beginn des 18. Jahrhunderts äußerst beliebten, eher kleinformatigen Schlachtendarstellungen. Für Kurfürst Max Emanuel, der sich in den Türkenkriegen der 1680er Jahre besonders hervortat, war die erfolgreiche Belagerung Belgrads überaus prestigeträchtig. Bis heute wird oft auf die sogenannte Belgrader Türkenbeute des wegen seines blauen Rocks als "blauer König" (osmanisch: mavi kral) bezeichneten Kurfürsten verwiesen.

## Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand  
Maße: 56,0 x 80,0cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1700-1720  
wer  
wo  
Wurde wann  
abgebildet  
(Ort)

	wer	
	wo	Belgrad
[Zeitbezug]	wann	1688
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Maximilian II. Emanuel (1662-1726)
	wo	

## Schlagworte

- Gemälde
- Türkenkriege